

## 15. Hugendubel-Preis

### **Beste Masterarbeit am Zentrum für Buchwissenschaft an der LMU geehrt**

**München, den 12. November 2024.** Im Rahmen des diesjährigen Netzwerkabends des Münchner *Zentrum für Buchwissenschaft* wurde gestern die beste Masterarbeit im Fach Buchwissenschaft der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) verliehen.

In diesem Jahr wurde Mareike Hülsbusch für ihre Arbeit "Literaturagenturen als Player im deutschen Buchmarkt - Zur wechselseitigen Beeinflussung zwischen Literaturagenturen und Verlagskonzentration" ausgezeichnet. Die Preisverleihung nahm Julia Borghoff, Leitung Warenfluss und Prozesse bei Hugendubel, vor. Als aktives Mitglied der Jury fasst sie stellvertretend zusammen: *„Die Masterarbeit beeindruckt durch ihre besondere Sorgfalt und einen fundierten historischen Überblick, der das Thema für die Leserinnen und Leser klar und verständlich eröffnet. Stilistisch und analytisch führt uns Mareike Hülsbusch mit großer Sicherheit und feinem Gespür durch ihre Analysen. Sie liefert wertvolle neue Einsichten und überzeugt auf ganzer Linie.“*

Nina Hugendubel, geschäftsführende Gesellschafterin Hugendubel, gratuliert ebenfalls sehr herzlich zur Auszeichnung: *„Mareike Hülsbusch setzt Maßstäbe bei der Untersuchung des Wechselspiels von Literaturagenten und Verlagskonzentration. Die Arbeit ist eine herausragende Leistung, die die Auszeichnung in jeder Hinsicht verdient.“*

In Abschlussarbeiten stecken viel Zeit, Herzblut und Umsetzung der theoretischen Lehre. Der Hugendubel-Preis honoriert alljährlich das beste Ergebnis dieses Engagements am *Zentrum für Buchwissenschaft* an der LMU. Er steht aber auch für die Liebe zum Buch und zum Lesen selbst. Der Preis wird seit 2008 von Hugendubel gestiftet.

### **Der Hugendubel-Preis**

2005 von Klaus Füreder, Vorsitzender des Börsenvereins in Bayern, aus der Taufe gehoben, unterstützt Hugendubel mit der Verleihung des Preises die Attraktivität einer Berufswahl in der Buchbranche. Seit 2008 engagiert sich das Unternehmen deshalb kontinuierlich für dessen Fortsetzung. Er ist mit 2.000 Euro dotiert: 1.000 Euro gehen an der Verfasserin bzw. dem Verfasser der prämierten Arbeit, 1.000 Euro kommen dem Ausbau des *Zentrum für Buchwissenschaft* zugute. Die Jury besteht aus Hildegard Wehler (Verlagsleiterin Ernst Reinhard Verlag), Dr. Johannes Frimmel (Dozent *Zentrum für Buchwissenschaft*), Michael Muselmann (Lehrbeauftragter *Zentrum für Buchwissenschaft*), Julia Borghoff (Hugendubel) und Prof. Dr. Christine Haug (Leiterin *Zentrum für Buchwissenschaft*). Der Preis war bis 2010 in Kooperation mit dem Alumni-Verein BuWi.Phil e.V. verliehen worden. Inzwischen engagieren sich die Fachschaft Buchwissenschaft und die Studierenden für die jährliche Ausrichtung der Veranstaltung. Der Preis wird in diesem Jahr zum fünfzehnten Mal verliehen.

## **Das Zentrum für Buchwissenschaft an der LMU**

In das 2018 aus den von Prof. Dr. Georg Jäger gegründeten ‚Studiengänge Buchwissenschaft‘ hervorgegangene *Zentrum für Buchwissenschaft* ist das Studium der Buchwissenschaft integriert, welches das Medium Buch als Print- und Digitalprodukt in seinen kulturellen/historischen, wirtschaftlichen und technischen Aspekten behandelt. Die neuen Medien, moderne Vertriebs- und Marketingstrategien, Digitalisierungstechniken, E-Publishing, Online-Buchhandel, Online-Marketing und Social Media sind ebenso Bestandteil des Curriculums wie Spezialbuchmärkte, globale Buchmärkte und internationales Lizenzgeschäft. Die kultur- und literaturwissenschaftlichen Seminare ermöglichen einen Blick über die engen Grenzen des deutschen Buchmarkts und berücksichtigen die komparatistische Buch- und Verlagsgeschichte.

## **Die Fachschaft Buchwissenschaft**

Die Fachschaft der Buchwissenschaft an der LMU München engagiert sich dafür, das Leben innerhalb des Studiums der Buchwissenschaften aktiv mitzugestalten. Sie ist Ansprechpartner für die studentischen Belange, veranstaltet Feste und informative Events. Vor einigen Jahren hat sie auch die Organisation des Netzwerkabends und die Verleihung des Hugendubel-Preises übernommen. Informationen unter:

<https://www.facebook.com/FachschaftBuchwissenschaftMuenchen/>

## **Über Hugendubel**

1893 gegründet, bekennt sich Hugendubel nach 130 Jahren Firmenhistorie auch heute eindeutig zum Buch. Mit deutschlandweit rund 3000 Standorten – darunter über 90 Filialen und 800 Shop-in-Shops, dem Online-Shop Hugendubel.de, dem Großkundengeschäft Hugendubel Fachinformationen sowie mit eBook.de ist Hugendubel eines der größten inhabergeführten Buchhandelsunternehmen Deutschlands. Seit 2021 vereint es mit lovelybooks.de zudem die größte deutschsprachige Buchcommunity unter seinem Dach. Unter der Leitung der Geschwister Nina und Maximilian Hugendubel ist das Unternehmen bis heute in der fünften Generation familiengeführt. Hugendubel ist Mitinitiator und Mitgründer der international einzigartigen und erfolgreichen tolino-Allianz für das digitale Lesen made in Germany. In der Verzahnung des Filial-, Online- und Digitalgeschäfts verfolgt Hugendubel eine generationenübergreifende Omnichannel-Strategie. Derzeit beschäftigt das Unternehmen deutschlandweit rund 1.600 Mitarbeiter:innen. Weitere Informationen zu Hugendubel finden Sie auf [hugendubel.com](http://hugendubel.com).

## **Pressekontakt:**

Leitung Unternehmenskommunikation

Cristina Herrmann, [presse@hugendubel.de](mailto:presse@hugendubel.de), 089-5523-3759